



STADT PLATTLING
www.plattlinger-anzeiger.de

Evangelischer Gottesdienst
...am Buß- und Bettag

Plattling. (pa) Die evangelische Kirchengemeinde begeht am morgigen Mittwoch, 21. November, den Buß- und Bettag. Auch wenn dieser Tag kein gesetzlicher Feiertag ist, bietet er wie kein anderer Tag sonst im Kirchenjahr die Möglichkeit, über sich selbst und die Situation in unserer Gesellschaft nachzudenken und mit Hilfe des Evangeliums neue Wege einzuschlagen. Um das nach außen hin sichtbar zu machen, wird um 9.30 Uhr in Plattling ein feierlicher Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert. Der Gottesdienst wird gestaltet von Prädikant Martin Liebl, die musikalische Begleitung übernimmt Organist Martin Schönberger.

Kathreinmarkt am Sonntag

Plattling. (pa) Wegen des Kathreinmarktes am Sonntag gilt sowohl auf dem Ludwigplatz als auch auf dem Preysingplatz ab Sonntag, 25. November, 1 Uhr, ein eingeschränktes Halteverbot.

Stadtverwaltung hat nachmittags zu

Plattling. (pa) Die Stadtverwaltung einschließlich sämtlicher Dienststellen sowie die Stadtwerke Plattling haben am Donnerstag, 22. November, nachmittags wegen der Jahresversammlung geschlossen.

Öffnungszeiten der Büchereien

Plattling. Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr.
Aholming. Montag 16 bis 18.30 Uhr; Mittwoch von 10 bis 12.30 Uhr.

Sie lesen heute

■ Plattling _____ 15

Schienenverkehr von und nach München läuft ab morgen wieder normal.

■ Otzing _____ 16

Prominenter Vorleser: Bürgermeister Johannes Schmid besuchte Kindertagesstätte.

■ Osterhofen _____ 17

Die Gewinner der OHO-Martinsgänse stehen fest – Gutscheine können abgeholt werden.

■ Deggendorf _____ 21

Cem Yasionglu (Freie Wähler) wird am Montag als neuer Stadtrat vereidigt.

■ Metten _____ 27

SSG Metten springt nach Sieg in Eching auf Tabellenplatz zwei der Bezirksoberrliga Altbayern.

„Das Wollen, ein guter Meister zu werden“
Jungmeister-Ehrung bei der Firma HefeLe – Wissen, Können und Wollen das A und O

Plattling, (hk) Wie jedes Jahr, so auch heuer, würdigte die Firma HefeLe junge Leute, die ein Handwerk erlernt haben, um es darin zur Meisterschaft zu bringen. Jungmeister-Ehrung heißt die jährliche Feier, die in Gegenwart der Kreishandwerkerschaft stattfindet und die letzten Samstag zum 30. Mal in einem großen Saal begangen wurde. Zu diesem Jubiläum konnte Juniorchefin Stefanie Fertl auch Kreishandwerksmeister Günter Hartl begrüßen sowie seinen Vorgänger im Amt, Ehrenkreishandwerksmeister Franz Xaver Kremhöller. Weiter waren von der Kreishandwerkskammer für die SHK Innung Obermeister Armin Weishäupl und sein Stellvertreter Werner Zellner gekommen. In ihrer Begrüßungsrede an die zahlreich erschienenen Jungmeister aus der Region betonte Fertl unter anderem: „Es freut mich, dass so viele gekommen sind. Denn die Tatsache wie lange wir schon an dieser Tradition festhalten, zeigt, wie wichtig uns das Handwerk und seine Verdienste sind. Ohne Sie und Ihre Schaffenskraft“ wären wir als Handelshaus mit samt unserer Produktion ohne Bedeutung.“

Handwerk floriert wie noch nie zuvor

Zur derzeitigen Lage der Betriebe kommend stellte Fertl heraus: „Eines ist sicher: Das Handwerk lebt – es floriert so sehr wie noch nie zuvor. Und es wird auch weiter überleben, auch wenn sich die Voraussetzungen für uns als stationären Handel und für Sie hinsichtlich der Digitalisierung ändern werden. Das Handwerk hatte seinerzeit der Industrialisierung getrotzt und das selbe wird auch für die Digitalisierung gelten. Schon fast philosophisch werdend prophezeite die Juniorchefin den jungen Meistern: „Wo Hirn und Hand zusammen etwas vernünftiges machen, da wird das Herz leicht. Wo Geist und Geschick zusammentreffen, nennen wir es Handwerk.“ Weil sich Stefanie Fertl jedoch nicht mit fremden Federn schmücken wollte, stellte sie die Frage in den Raum, wer diese Ausdrücke getätigt haben könnte und meinte die Antwort selber gebend dazu: „Man möchte es nicht glauben, aber das war Aristoteles aus dem alten Griechenland. Aber auch die Gegenwart lobt das Handwerk“, wie Fertl weiter verkündete, indem sie Christoph Merker zitierte, der das Handwerk als Instant-Glück bezeichnet hatte. Merker ist Lektor an der Fachschule für Holzbildhauer und Schreiner in Berchtesgaden. Und dieses Glück wünsche ich Ihnen“, rief die Juniorchefin den Jungmeistern zu, die sie dazu aufforderte, mit Freude und



Die geehrten Jungmeister mit Junior-Chefin Stefanie Fertl (l.) und Firmenchef Hans Stumpf (r.). Fotos: Harald Keller



HefeLe-Firmenchef Hans Stumpf gratuliert mit einem Geschenk dem Plattlinger Andreas Schweiger zur bestandenen Meisterprüfung als Metallbauer.

Leidenschaft an ihre Berufe heranzugehen. „Machen Sie das mit demselben Herzblut, wie wir unseren Handel betreiben. Den ein Meister ist, wer sein Handwerk versteht. Und dass Sie Ihr Handwerk mehr wie nur verstehen, davon sind wir hier alle überzeugt“, lobte Fertl die zum Schluss den jungen Leuten zurief: „Das ganze HefeLe-Team gratuliert

Ihnen von Herzen zum Meistertitel. Darauf können Sie stolz sein.“ Bevor Kreishandwerksmeister Hartl sein Grußwort sprach, trug die Juniorchefin das Handwerker-Gedicht vor. Auch Hartl gratulierte zum Meistertitel und lobte die jungen Leute vor allem deshalb, weil sie neben dem Wissen und dem Können auch das besondere Wollen gezeigt hätten, ein guter Meister zu werden. „Sie gehören jetzt zur Elite der Deutschen Wirtschaft“, rief Hartl den Jungmeistern zu und forderte sie gleichzeitig dazu auf, nicht nur berufliche Verantwortung zu übernehmen, sondern besonders auch eine Verantwortung dem Handwerk insgesamt gegenüber. „Denn“, so Hartl voller Selbstbewusstsein strotzend, „denken Sie immer daran, dass die Industrie ja mit den Maschinen arbeitet, die wir gebaut haben. Wir sind nämlich die Problemlöser und die Individualisten der Wirtschaft.“ Die Wirtschaft forderte Hartl dazu auf, die entsprechenden Rahmenbedingungen für junge Handwerksfamilien zu schaffen, damit diese ein erfolgreiches Arbeitsleben gestalten können.. Mehr dazu unter www.idowa.plus

Die ausgezeichneten Jungmeister

Metallbaumeister **Josef Andreas Schweiger** von der Firma PV-Eiwa Systemtechnik aus Plattling; Installateur- und Heizungsbaumeister **Thomas Scharrer** von der Firma Scharrer-GmbH aus Kohlweis; Elektromeister **Manfred Madl** von der Firma M&M GmbH Heizungs-Sanitär aus Grainet; **Markus Schmalzbauer**, Industriemeister Metall von der Firma APU Schönborg GmbH aus Schönborg; Anlagenmechanikermeister **Josef Straßl** von der Firma Josef Straßl GmbH Heizung/Inst. aus Arnstorf; Installateur- und Heizungsbaumeister **Andreas Hartsperger** von der Firma Hartsperger Haustechnik aus Un-

terdietfurt; Anlagenmechanikermeister **Florian Stoiber** von der Firma Stoiber Photovoltaik GmbH aus Oberpöding; Installateur- und Heizungsbaumeister **Ernst Rotter** von der Firma Ernst Rotter Heizung-Sanitär aus Zandt; Anlagenmechanikermeister **Michael Mayr** von der Firma Willi Mayr Bautrocknung aus Arnstorf/Landkreis Dingolfing-Landau; Metallbaumeister **Roland Schöfer jun.** von der Firma Schöfer GmbH Schlosserei aus Wallersdorf; Metallbaumeister **Jakob Rackermeier** von der Firma Helmut Rackermeier Metallbau aus Herrngiersdorf; Installateur- und Heizungsbaumeister **Fabio Wittmann**

von der Firma Wittmann Haustechnik aus Viechtach; Installateur- und Heizungsbaumeister **André Wittmann** von der Firma Wittmann Haustechnik Viechtach; Spenglermeister **Tobias Schmiedek** von der Firma Müller + Duscher aus Loiching; Spenglermeister **Ignatz Ganslmeier** von der Firma Ignatz Ganslmeier San.-Inst.-Spengl. aus Tiefenbach Ast; Schreinermeister **Roland Wiendl** von der Firma Roland Wiendl Schreinerei aus Wallerfing; Installateur- und Heizungsbaumeister **Manuel Straßner** von der Firma Johann Heimerl Heizung-Sanitär aus Viechtach/Landkreis Regen.

Zehnjähriges Bestehen am 20. Juli 2019

„Insider FCB Plattling“ hielt Hauptversammlung – Fanfahrten und vieles mehr

schnen. Den Mitgliedern wurden die Zahlen aus dem letzten Geschäftsjahr 2017 bis dato präsentiert, unter detaillierter Schilderung der jeweiligen Verwendung, sowie der zahlreichen Veranstaltungen. Soziales Engagement wird weiterhin im Fanclub großgeschrieben, beispielsweise wurden bei der Kartenvergabe zu den zugeteilten Fanfahrten auch die

Bewohner aus dem Wohnheim in der Wiserstraße berücksichtigt und durften teilnehmen. Es wurde ferner mitgeteilt, dass eine Spende aus der diesjährigen Weihnachtsfeier bereits eingeplant ist – für die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Pielweichs. Vorsitzender Charly Reisinger sowie dessen Vorstandskollegen sehen

auch weiterhin einem erfolgreich laufenden Vereinsleben entgegen, was mit dem zehnjährigen Jubiläum des Fanclubs im nächsten Jahr gekrönt und welches auch entsprechend gefeiert werden wird. Der Termin für das Jubiläum ist Samstag, 20. Juli 2019. Die Schirmherrschaft übernimmt Wissenschaftsminister MdL Bernd Sibler.